

Datenschutzbelehrung im Sinne der Artikel 13-14, Reg UE 2016/679 “Europäische Datenschutzgrundverordnung”

Diese Datenschutzbelehrung erfolgt gemäß Artt. 13-14 der EU Verordnung 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, im Folgenden "DSGVO") in Bezug auf personenbezogene Daten von gesetzlichen Vertretern und Angestellten/Mitarbeitern von Unternehmen, die von der Freien Universität Bozen (im Folgenden "unibz") im Rahmen des Events „Career Fair“ verarbeitet werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten basiert auf den Prinzipien der Korrektheit, Rechtmäßigkeit, Transparenz und des Schutzes der Vertraulichkeit und aller Rechte der Betroffenen, wie in den folgenden Informationen angegeben.

1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Freie Universität Bozen, mit Rechtssitz in 39100 Bozen, Universitätsplatz 1, in der Person des Präsidenten und gesetzlichen Vertreters pro tempore. Der Data Protection Officer (DPO) der Freien Universität Bozen kann unter folgender E-Mail-Adresse kontaktiert werden privacy@unibz.it.

2. Art der Daten

Die folgenden personenbezogenen Daten können, für die unter Punkt 3 genannten Zwecke verarbeitet werden:

- Allgemeine Daten, wie z.B. Personen- und Identifikationsdaten (Name, Nachname) und Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer).

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die erfassten Daten werden zum Zweck der Anmeldung des Unternehmens zur Veranstaltung und ausschließlich zu Zwecken im Zusammenhang mit der Organisation, Bekanntmachung und Durchführung der Veranstaltung und zur Abfrage eines Feedbacks nach Abwicklung derselben verarbeitet.

4. Modalitäten der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt in einer Weise, die ein Höchstmaß an Sicherheit und Vertraulichkeit gewährleistet und kann mit Hilfe von manuellen, computergestützten und telematischen Mitteln erfolgen, die für die Speicherung, Verwaltung und Übermittlung der Daten geeignet sind.

5. Akteure der Datenverarbeitung

Die Daten können von Personen verarbeitet werden, die gemäß Artikel 28 der DSGVO zu Auftragsverarbeitern ernannt wurden (Hardware- und Software-Supportunternehmen, Buchhalter; Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen;...) und von Personen (Angestellte und Mitarbeiter unter jeglichem Rechtstitel), die gemäß Artikel 29 der DSGVO speziell zur Datenverarbeitung ermächtigt sind und unter der direkten Aufsicht des Verantwortlichen der Datenverarbeitung arbeiten, der sie dazu beauftragt hat.

6. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung und Art der Bereitstellung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung ist aufgrund Art. 6, Par. 1, e) der DSGVO gegeben. Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist unerlässlich für die Anmeldung und Teilnahme des Unternehmens an der Veranstaltung.

7. Empfänger der Daten und Datenübermittlung an Drittländer

Die Daten können ausschließlich zu den unter Punkt 3 genannten Zwecken an das Personal von Unibz und an unabhängige Mitarbeiter, Fachleute und Berater weitergegeben werden, die unterstützende Tätigkeiten für die Durchführung und Verwaltung der Veranstaltung erbringen.

Unibz kann die erfassten personenbezogenen Daten auch an andere öffentliche Verwaltungen weitergeben, wenn dies für Verfahren im Rahmen der eigenen institutionellen Zuständigkeit erforderlich ist, sowie an alle öffentlichen Subjekte, an die bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen eine Mitteilung aufgrund von Gemeinschaftsbestimmungen, Gesetzen oder Verordnungen erforderlich ist.

Die personenbezogenen Daten werden, von dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung innerhalb des Gebietes der Europäischen Union verarbeitet. Wenn es aus technischen und/oder betrieblichen Gründen notwendig ist, auf Anbieter/Dienstleister zurückzugreifen, die sich außerhalb der Europäischen Union befinden, werden diese, sofern sie personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen der Datenverarbeitung verarbeiten, als Auftragsverarbeiter im Sinne und für die Zwecke von Artikel 28 DSGVO ernannt und die Übermittlung erfolgt innerhalb der Grenzen und unter den Bedingungen, die in Artikel 44 ff. der DSGVO festgelegt sind.

8. Datenaufbewahrung

Die personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Anmeldung verarbeitet werden, werden für die Dauer der Veranstaltung und danach bis zur Erreichung der unter Punkt 3 genannten Zwecke aufbewahrt und dann unwiderruflich gelöscht.

9. Rechte des Betroffenen (Einsicht in die personenbezogenen Daten, Berichtigung oder Löschung)

Die betroffene Person kann die Rechte gemäß Kapitel III Abschnitte 2, 3 und 4 der DSGVO ausüben (z. B. Einsicht in die personenbezogenen Daten, Berichtigung oder Löschung, Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie Widerspruch), indem sie das Formular verwendet, das auf der Seite "Privacy" auf der institutionellen Website der unibz heruntergeladen werden kann, und es an privacy@unibz.it sendet. Die betroffene Person hat ferner das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Die betroffene Person kann auch eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde [Garante della Privacy](#) einreichen.